

Ohrenschmerzen

WIE ÄUSSERN SICH OHRENSCHMERZEN?

Kleine Kinder oder Säuglinge fassen sich oft an die Ohren, sind weinerlich und grössere Kinder können es auch sagen, dass sie Schmerzen haben. Oft haben sie zusätzlich eine Erkältung mit Schnupfen und Fieber. Durchfall und Erbrechen kann auch dazu kommen. Wenn es im Trommelfell ein Loch gibt, fliesst Eiter aus dem Ohr und häufig sind dann die Schmerzen besser.

WIE BEHANDLE ICH DIE OHRENSCHMERZEN?

Bei den ersten Symptomen der Ohrenschmerzen sollte für Kinder unter 2 Jahren 1-2 Tage und Kinder über 2 Jahre 2-3 Tage Ibuprofen (z.B. Algifor oder Irfen) ganze Dosis alle 8 Stunden gegeben werden. Paracetamol (z.B. Dafalgan oder Ben-u-ron) kann als Schmerzreserve alle 8 Stunden angewendet werden. Die Nase regelmässig mit Kochsalzlösung gut spülen (siehe im Video auf Homepage unter Elterninfo-Instruktion-Nasenspülung). Zusätzlich kann noch abschwellender Nasenspray (z.B. Nasivin oder Triofan, Achtung nicht länger als 7 Tage anwenden!) angewendet werden.

Zwiebel aufschneiden und in Schlafzimmer stellen, Zwiebelwickel machen.

WANN GEHE ICH ZUM ARZT?

- Bei nicht bessern nach 2-3 Tagen oder wenn schon vorher Eiter aus Ohr fliesst.
- Bei nicht senkbarem Fieber, trotz korrekter Ibuprofengabe.
- Unstillbaren Schmerzen, trotz korrekter Schmerzmittelgabe (Ibuprofen und Paracetamol).
- Schlechter Allgemeinzustand
- Ständiges Erbrechen
- Kopfschmerzen trotz Schmerzmittel
- Schwellung im Bereich des Ohres